



# DIE WEITZER HOTELS – LEBENDIGE STADTHOTELS AM PULS DER ZEIT

WAS DREI HOTELS IN GRAZ UND ZWEI IN  
WIEN SO UNVERWECHSELBAR MACHT

**S**eit mehr als 100 Jahren ist die Familie Weitzer im Hotelgeschäft. Seit 2003 ist es an Florian Weitzer, den eigentümergeführten Hotels seinen persönlichen Stempel zu verpassen. Als die neue Marschrichtung für das Weitzer, Wiesler und Daniel Graz ausgegeben ist, folgt mit dem Hotel Daniel Vienna 2011 der Gang in die Bundeshauptstadt. Vorläufiger Höhepunkt der Expansion ist die Eröffnung des Grand Ferdinand an der Wiener Ringstraße im Herbst 2015. Mit viel Gespür für den Puls der Zeit baut Florian Weitzer nie auf abgeklärte Konzepte und Copy & Paste, sondern entwickelt für jedes Haus eine eigenständige und in sich stimmige Hotelwelt, die er laufend querdenkt und nachjustiert. Allen gemein sind der Verzicht auf unsinnige Strukturen und Hotelsterne sowie der Mut, unkonventionelle Ideen zu realisieren. Ganz egal, ob Ringstraßeneleganz, Jugendstil, urbane Lässigkeit oder ein Mix aus Alt und Neu den äußeren Rahmen bilden – für inspirierendes „Seelenfutter“ ist in allen Weitzer Häusern gesorgt. Auf kulinarische Genüsse wird dabei nie vergessen. Im Gegenteil, innovative Gastronomiekonzepte sind eine der wichtigsten Eckpfeiler der Weitzer Stadthotels.

## DIE BEDEUTUNG HISTORISCHER SUBSTANZ

Florian Weitzer liebt es, alte Gebäude von hoher gestalterischer Qualität und besonderem Flair zeitgemäß zu interpretieren. Neue Konzepte werden dabei immer behutsam und unter Berücksichtigung der historischen Substanz entwickelt. Durch die Eröffnung des Grand Ferdinand erstrahlt ein Gebäude – bis zur Zerstörung im 2. Weltkrieg immerhin ein Ringstraßenpalais – wieder in neuem „alten“ Glanz. Daran, dass es in den 1950er-Jahren als schlichtes Bürogebäude wieder aufgebaut

wurde, erinnert heute die restaurierte denkmalgeschützte Fassade aus Sandstein und Granit. Und viele kleine Details in der Inneneinrichtung von den Duschwänden aus Glasbausteinen bis zu den Lichtschaltern aus Keramik. Ein Baujuwel stellt auch das Ende 2011 eröffnete Hotel Daniel Vienna dar. Mit dem Einzug von Möbelklassikern, jungem Design und Selfmade-Mobiliar erhält das Gebäude mit der faszinierenden denkmalgeschützten Curtain-Wall-Fassade die Positionierung zurück, die ihm gebührt. Das gleiche gilt für das Hotel Daniel in Graz, das seit dem Umbau 2005 wieder als Musterbeispiel der Architektur der 1950er-Jahre erstrahlt. Aber weil für Florian Weitzer „Stillstand schon der Anfang vom Ende ist“, gibt es auch hier seit Herbst 2014 ein Highlight. Ein bewohnbarer, rundum verglaster LoftCube am Hoteldach toppt das Hotel und erfreut seine Gäste mit einem 360-Grad-Ausblick über Graz. Aus dem Wiesler in Graz wurde wiederum eine besondere Mischung aus Jugendstil und Soul, ein spannender Ort, an dem Street Art problemlos neben geschichtsträchtiger Mosaiktechnik besteht. Auch Das Weitzer ist ein gutes Beispiel für ein Hotel, indem Bewährtes bestens neben neuen Errungenschaften besteht: vom alteingesessenen Kaffeehaus bis zur 2013 eröffneten Suite mit frei stehender Badewanne, offenem Kamin und einer eigenen Aussichtsplattform über den Dächern von Graz. Alles in allem verfügt jedes der fünf Weitzer Hotels über seine eigene Identität. Gemeinsam ist ihnen der jeweilige Umgang mit der Geschichte und der Tradition, die Florian Weitzer niemals rückwärts denken, sondern immer vorwärts zelebrieren will.

## **DAS SCHAFFEN UNVERWECHSELBARER DETAILS**

Dem Gast darf nichts aufgedrängt werden, schließlich soll sein Kopf frei bleiben für neue Eindrücke. Aber was kann und will er im Hotelalltag noch neu erleben? Diese Frage stellt sich Florian Weitzer, wenn er ein neues Hotelkonzept entwickelt. Tolle Innenstadtlage, Gebäudeästhetik und attraktives Ambiente allein schaffen noch kein umfassend stimmiges Konzept. Ob es wie bei den beiden Daniels um Smart Luxury geht oder ob das Grand Ferdinand die legendäre Wiener Eleganz der Ringstraßenära wieder aufleben lässt – wichtig ist, dass das jeweilige Konzept ganzheitlich gedacht und mit Stil aufgeladen wird. Eine Spritztour mit der hauseigenen Vespa, Hängematte im Zimmer, Bienen, ein einzigartiger LoftCube und zeitgenössische Kunst am Dach oder Weinreben und Gemüsebeete vor der Haustür – es sind die individuellen Details jenseits des austauschbaren Hotelkettencharmes, die Reisende in den Weitzer Hotels überraschen. Sich vom hoteleigenen Barbier verwöhnen zu lassen oder die Nacht in einem umgebauten amerikanischen Wohnwagen vor dem Hotel zu verbringen – nichts scheint unmöglich. Auch im Grand Ferdinand strebt man nach einer harmonischen Gesamtkomposition, wobei hier das Österreichische in den Vordergrund gerückt wird. Das zieht sich von Lobmeyer Lustern und Thonetstühlen in der Einrichtung bis zum besonderen Besteck und Porzellan, auf dem altösterreichische Köstlichkeiten serviert werden. Extravagante Details wie eine Oase im Innenhof, ein Rooftop Pool mit Aussicht über Wien oder ein Fuhrpark mit einem alten Jaguar von Niki Laudas Großvater runden das Gesamterlebnis à la Weitzer ab. Nie stehen bleiben, über den Tellerrand hinausdenken und mit neuen Botschaften stetig voranschreiten – das ist der Weg, dem die Weitzer Hotels mit großem Enthusiasmus folgen. Nach Graz folgte Wien, das nächste Weitzer Hotel wird vielleicht schon in einer internationalen Metropole stehen. Das Ergebnis sind Orte, an denen man nicht ausschließlich bequem übernachten, sondern eine wirklich gute Zeit genießen kann. Und das gilt nicht nur für Hotelgäste – die Stadtbe-

wohner haben großen Anteil an der speziellen Atmosphäre, die die Weitzer Locations auszeichnet. Aus bloßen Hotelbauten in guter Lage werden urbane Treffpunkte, die sich zur Stadt und ihren Bewohnern öffnen und dadurch die Gestaltung ihres Viertels markant beeinflussen.

## **DAS LEBEN ZEITGEMÄSSER GASTRONOMIE**

Das Konzept offener Erdgeschoßzonen in den Weitzer Hotels schafft die räumliche Voraussetzung für fließende Übergänge zwischen Check-In, Business-Talk oder gemütlichem Treffen mit Freunden. „Wenn ein Gast an der Bar nach der Rezeption fragt, dann haben wir alles richtig gemacht“, ist sich Florian Weitzer sicher. Als Gästemagnet und Herzstück der Weitzer-Philosophie erweist sich die mit großer Passion umgesetzte zeitgemäße Gastronomie – frei zugänglich für Hotelgäste und externe Besucher. Vermietung an unternehmensfremde Betriebe wird ausgeschlossen – die hoteleigenen Restaurants und Cafés sind kein „notwendiges Übel“ wie in vielen anderen Häusern. Die Gastro-Outlets sind vielmehr von Anfang an Fixbestandteil der jeweiligen Konzeption. Die Sub- Brands „Der Steirer“, „Speisesaal“ oder die „Bakery“ sind inzwischen aus der Gastronomie in Graz bzw. Wien nicht mehr wegzudenken. Seit Oktober 2015 bereichern außerdem das „Grand Ferdinand Restaurant“ und das „Gulasch & Champagne“ die kulinarische Szene der österreichischen Bundeshauptstadt. Während man im einzigartigen Ambiente des weiträumigen Erdgeschoßes im Grand Ferdinand den vergessenen Genüssen der berühmten österreichischen Küche und seiner ehemaligen Kronländer frönt, wird nebenan die „schnelle“ Wiener Küche im „Gulasch & Champagne“ serviert. Nicht zu vergessen auf den dritten kulinarischen Hotp Spot des Grand Ferdinand: Hoch über den Dächern von Wien steht die Grand Etage ganz exklusiv Hotelgästen, deren Besuchern und externen Gästen mit spezieller Clubmitgliedschaft offen. Alles in allem spiegelt sich im Speisen- und Getränkeangebot jedes einzelnen Gastro-Outlets die Philosophie der jeweiligen Location wider. Von saftig steirisch über genussvoll österreichisch bis international bunt – hochwertige Qualität, entspannt umgesetzt.

---

## **DIE WEITZER HOTELS BETRIEBSGESMBH**

<b>HOTEL WIESLER</b>	<a href="http://www.hotelwiesler.com">www.hotelwiesler.com</a>
<b>DAS WEITZER</b>	<a href="http://www.hotelweitzer.com">www.hotelweitzer.com</a>
<b>HOTEL DANIEL GRAZ</b>	<a href="http://www.hoteldaniel.com/graz">www.hoteldaniel.com/graz</a>
<b>HOTEL DANIEL VIENNA</b>	<a href="http://www.hoteldaniel.com/vienna">www.hoteldaniel.com/vienna</a>
<b>GRAND FERDINAND</b>	<a href="http://www.grandferdinand.com">www.grandferdinand.com</a>

<b>Zimmer insgesamt:</b>	717 Zimmer / 1434 Betten
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 300 Mitarbeiter
<b>Gesamtumsatz 2014:</b>	Rund 20,5 Millionen Euro
<b>Nächtigungen 2014:</b>	146.000 Nächtigungen
<b>Auslastung im Schnitt:</b>	80 %
<b>Geschäftsführender Gesellschafter:</b>	Florian Weitzer
<b>Geschäftsführender Gesellschafter:</b>	Michael Pfaller

---

## HOTEL WIESLER

Grieskai 4-8, 8020 Graz, Austria

T +43 316 7066 0, E info@hotelwiesler.com, www.hotelwiesler.com

<b>Kategorie:</b>	City/Business/Lifestylehotel, Member of Worldhotels
<b>Lage:</b>	Zentrum Graz, 5 Gehminuten zum Hauptplatz, in unmittelbarer Nähe zum Kunsthaus, wenige Meter zum Congress Graz
<b>Zimmer:</b>	101 Zimmer in den Kategorien Standard, Independent, Grand Independent, Junior Suite, Royal Oak und Suite (67 davon in 3 Bauperioden zwischen 2011 und 2015 neu gestaltet)
<b>Seminare/Tagungen:</b>	3 Seminarräume, Kontakt Event Netzwerk (T +43 316 703-200, E seminar@hotelwiesler.com)
<b>Parken:</b>	75 PKW-Garagen-Parkplätze (Parkhaus Griesgasse)
<b>Kulinarik &amp; Specials:</b>	Restaurant „Speisesaal“ mit Bar, hauseigener Barbierin, Wohlfühl-Oase, Wiesler-Shop, Puchräder for Rent, gratis WLAN

---

## DAS WEITZER

Grieskai 12-16, 8020 Graz, Austria

T +43 316 703 0, E hotel@weitzer.com, www.hotelweitzer.com

<b>Kategorie:</b>	Business/City Hotel, Member of Worldhotels
<b>Lage:</b>	Zentrum Graz, 5 Gehminuten zum Hauptplatz, in unmittelbarer Nähe zum Kunsthaus, wenige Meter zum Congress Graz
<b>Zimmer:</b>	204 Zimmer in den Kategorien Economy, Classic, Classic Rubin, Suite
<b>Seminare/Tagungen:</b>	11 Seminarräume für 8-200 Personen, Kontakt Event Netzwerk (T +43 316 703-200, E seminar@weitzer.com)
<b>Parken:</b>	220 PKW-Garagen-Parkplätze (City Garage Weitzer)
<b>Kulinarik &amp; Specials:</b>	Das Engelreich, Der Steirer mit dem Steirer Shop, Das Kaffee Weitzer, Kamin-Lounge-Bar, Die Blumeninsel, E-Bikes und Mercedes 280 SL for Rent, Wohlfühlbereich, Bankomat, gratis WLAN

---

## HOTEL DANIEL GRAZ

Europaplatz 1, 8020 Graz, Austria

T +43 316 711 080, E hellograz@hoteldaniel.com, www.hoteldaniel.com/graz

<b>Kategorie:</b>	Urban Stay – Smart Luxury, Member of Worldhotels
<b>Lage:</b>	Hauptbahnhof Graz
<b>Zimmer:</b>	107 Zimmer in den Kategorien Smart und Loggia plus LoftCube am Dach des Hotels
<b>Seminare/Tagungen:</b>	im Loft im Erdgeschoss oder Terrassensaal, Kontakt Event Netzwerk (T +43 316 703 -200, E seminar@hoteldaniel.com)
<b>Parken:</b>	hoteleigene Garage und Parkplätze
<b>Kulinarik &amp; Specials:</b>	Espresso- und SnackBar, Vespas, E-Bikes, LoftCube am Dach, Kaminlounge, große Terrasse, gratis WLAN

---

## HOTEL DANIEL VIENNA

Landstraßer Gürtel 5, 1030 Wien, Austria

T +43 1 90 131 0, E [hellovienna@hoteldaniel.com](mailto:hellovienna@hoteldaniel.com), [www.hoteldaniel.com/vienna](http://www.hoteldaniel.com/vienna)

<b>Kategorie:</b>	Urban Stay – Smart Luxury, Member of Worldhotels
<b>Lage:</b>	angrenzend an Schloss Belvedere, Nähe Schweizer Garten und Botanischer Garten der Universität Wien und Hauptbahnhof
<b>Verkehrsanbindungen:</b>	Hauptbahnhof Wien, U-Bahn-Station Südtirolerplatz, S-Bahn-Station Quartier Belvedere, mehrere Straßenbahn- und Busanbindungen, Autobahn Südosttangente Wien A23 (Ausfahrt Gürtel)
<b>Zimmer:</b>	115 Zimmer in den Kategorien: Smart, Hammock, Panorama und Belvedere auf 6 Stockwerken plus ein Zimmer im Trailer
<b>Parken:</b>	Tiefgarage
<b>Kulinarik &amp; Specials:</b>	Urban Stay – Smart Luxury, Bakery (Frühstücksbuffet & Restaurant), Terrasse, Shop-Bar/Rezeption, Räder und Vespas for Rent, Bankomat, Urban Gardening, Bienen und Obstbäume am Dach, Kunstwerk von Erwin Wurm am Dach, Trailer im Vorgarten, gratis WLAN

---

## GRAND FERDINAND

Schubertring 10-12, 1010 Wien, Austria

T +43 1 91880, E [welcome@grandferdinand.com](mailto:welcome@grandferdinand.com), [www.grandferdinand.com](http://www.grandferdinand.com)

<b>Kategorie:</b>	Boutique Design Hotel, Member of Worldhotels
<b>Lage:</b>	Ringstraße, mitten in der Innenstadt, schräg gegenüber Hotel Imperial & Schwarzenbergplatz, in der Nähe von Albertina, Staatsoper, Musikverein, Wiener Konzerthaus, Akademietheater
<b>Verkehrsanbindungen:</b>	Flughafen (30 Min. mit Taxi, S-Bahn oder Bus), Wiener Hauptbahnhof (10 Min. mit Taxi oder Straßenbahn)
<b>Zimmer:</b>	188 Zimmer in den Kategorien: Standard, Standard+, Business, Suiten (4), Grande Suite (1), Schlafsäle (2)
<b>Parken:</b>	Valet Parking in der Corso Garage
<b>Kulinarik &amp; Specials:</b>	Grand Ferdinand Restaurant, Gulasch & Champagne, Grand Étage, Rooftop Pool für Hotelgäste, deren Besucher und Clubmitglieder, Vintage Jaguar Baujahr 1964 und Maserati Quattroporte zur Vermietung, Fitnessraum mit State-of-the-art-Geräten, gratis WLAN

FÜR RÜCKFRAGEN ZUM  
UNTERNEHMEN GENERELL :  
**Theresa Reichart**  
Weitzer Hotels BetriebsgesmbH  
Grieskai 12 – 16, 8020 Graz  
T +43 (0) 316 703600  
E [theresa.reichart@weitzer.com](mailto:theresa.reichart@weitzer.com)  
[www.weitzer.com](http://www.weitzer.com)

PRESSEKONTAKT:  
**Ulli Leonhartsberger**  
E [press@weitzer.com](mailto:press@weitzer.com)  
M +43 664 8406689

---

# DIE WEITZER-GESCHICHTE AUF EINEN BLICK

- 1910:** Johann Weitzer erwirbt in Graz das heutige „Das Weitzer“ (vormals „Hotel Florian“) und übergibt es in der Folge an seinen Sohn Sepp.
- 1963:** DI Dr. Hans Helmut Weitzer übernimmt das Hotel von seinem Vater und baut es während der nächsten 40 Jahre zum größten Hotel der Stadt aus (1986-1987: Erweiterung des Hotelkomplexes um einen 6-geschossigen Bau).
- 1974:** Zukauf des „Hotel Daniel“ am Grazer Hauptbahnhof, das ursprünglich im Auftrag von Alois Daniel 1886 als Hotel errichtet und nach dem 2. Weltkrieg von Arch. Georg Lippert völlig neu gestaltet und als 5-Sterne-Luxushotel geführt wurde.
- 1999:** Das Jugendstil-Hotel „Grand Hotel Wiesler“ (einzelne Gebäude wurden 1870 von Carl Wiesler zu einem Hotel zusammengeschlossen, 1986 renoviert) ergänzt die Weitzer Hotel-Gruppe. Und befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hotel „Das Weitzer“, mitten in Graz und direkt an der Mur.
- 2003:** Florian Weitzer tritt in die Fußstapfen seines Vaters und übernimmt die Geschäftsführung der Weitzer Hotels BetriebsgesmbH.
- 2005:** Nach einem umfangreichen Umbau (Designer: Werner Aisslinger, Architekt: Oliver Massabni) kultiviert Florian Weitzer „Smart Luxury“ im „Hotel Daniel Graz“: Intelligent ausgestattete Zimmer in klarem Design, alles Überflüssige wird weggelassen.
- 2006:** Das „Hotel Daniel Graz“ wird als erstes österreichisches Hotel zur „Hotelimmobilie 2006“ (Hotelconsulter PKF-Hotelexperts) und damit zum besten Haus Europas gekürt.
- 2007:** Eröffnung des traditionellen Restaurants „Der Steirer“. Geboten werden steirische Kulinarik sowie Klassiker der österreichischen Küche. Der „Steirer Shop“ ist ein bunter Mix aus feinen Dingen: die besten steirischen Weine, regionale Köstlichkeiten und ausgesuchte Bücher, Pflanzen und Gartenutensilien.
- 2008:** Abschluss der umfangreichen Renovierungsarbeiten von Zimmern, Seminarräumen und Lobby im Hotel „Das Weitzer“ (2005-2008). Als „Engelreich“ steht das ehemalige Hotelrestaurant als Frühstücks-, aber auch als Veranstaltungsraum zur Verfügung. Das altbewährte „Kaffee Weitzer“ bleibt unverändert.
- 2010:** From Five Stars to Independence – das „Hotel Wiesler“ verzichtet auf seine 5 Sterne. Weg vom Prunk & Kofferträger hin zu neu definiertem Luxus. Raum für urbanen Genuss bietet unter anderem die Sub-Brand „Speisesaal“.
- 2011:** Eröffnung von 21 neu renovierten Wiesler-Zimmern, ausgestattet mit frei stehender Badewanne, Plattenspieler, Gitarre, Schatzkiste, ...
- 2011:** Im November eröffnet das „Hotel Daniel Vienna“: „Urban Stay – Smart Luxury“ bedeuten smarte Reduktion auf das Wesentliche und luftig-frische Details rund um Ausstattung (Bsp. Hängematte im Zimmer) und Specials (Daniel Bakery).
- 2012:** Eröffnung von weiteren 20 neu gestalteten Zimmer und einer Suite im „Hotel Wiesler“ sowie offizielle Eröffnung „Hotel Daniel Vienna“, Installation Erwin Wurm-Kunstwerk am Dach.
- 2013:** Renovierung in allen Zimmerkategorien im Hotel „Das Weitzer“. Ende 2013 wird die 116m<sup>2</sup> große „Weitzer Suite“ mit offenem Kamin, frei stehender Badewanne, Terrasse und „Adlerhorst“ über den Dächern von Graz eröffnet.
- 2014:** Nach einer umfassenden Zimmerrenovierung im „Hotel Daniel Graz“ folgt im Herbst 2014 der größte Coup: Der vom Berliner Designer Werner Aisslinger entworfene LoftCube wird auf das Hoteldach gehievt und ist für Gäste ab 1. November 2014 zu buchen.
- 2015:** Im Oktober 2015 eröffnet nach eineinhalbjähriger Umbauzeit das zweite Weitzer Hotel in Wien: Das Grand Ferdinand lässt die legendäre Wiener Eleganz der Ringstraßenära in bester Wiener Lage wieder aufleben. Es verfügt über 188 Zimmer inklusive 4 Suiten, einer Grande Suite sowie 2 Schlafsälen und 3 Restaurants (Grand Ferdinand Restaurant, Gulasch & Champagne, Grand Étage) und einen Rooftop Pool.